

Übergang Grundschule/SekI: Was erwarten die SekI-Lehrer?

Beitrag von „Hermine“ vom 6. Juni 2010 08:02

Was mir zusätzlich zu Kiray noch fürs Gymnasium einfällt:

Manche Kinder rennen wegen jedem Schmarrn nach vorne zu mir. Und zwar jederzeit.

Ich hatte schon mal Mädels, die während eines Unterrichtsgesprächs lustig weitergemalt haben, auch nach freundlicher Erklärung/Ermahnung... 

Und im letzten Jahr ist mir aufgefallen, dass die Kleinen teilweise sehr besserwisserisch sind, was falsche Rechtschreibung, Grammatik und Ausdrucksweise angeht. Als Beispiel: Ein Schüler sagt: "Helf mir!" Ich verbessere: "Nein, das heißt: "Hilf mir!" Er: "Nein, ich hab recht, das steht auch im Duden, da können Sie mal nachschauen!" Großes Erstaunen und nicht viel Einsicht, wenn ich dann den Beweis angetreten habe. Und das war eine ganze Gruppe von Schülern, bei denen es immer wieder zu solchen Situationen kam.

Gegenseitiges Zuhören und wirkliche Aufmerksamkeit ist auch bei vielen nicht sehr ausgeprägt. Es passiert oft, dass ich eine Frage stelle und als Antwort die Antwort auf die vorletzte Frage bekomme.

Kleiner Zusatz: Wenn meine Schüler alle die von Boing erwarteten Anforderungen erfüllen würden, wäre ich schon hochzufrieden...!